

Medieninformation

Nr. 527

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
EPHK Dirk Haubold

Durchwahl
Telefon +49 371 387-104
Telefax +49 371 387-106

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 18.11.2023

Chemnitz

Polizei- und Feuerwehreinsatz auf dem Kaßberg - Ergänzungsmeldung

Zeit: 17.11.2023 bis 18.11.2023
Ort: OT Kaßberg

(4393) Am Freitag war es zum Einsatz von Feuerwehr und Polizei in der Andréstraße auf dem Chemnitzer Kaßberg gekommen, da in einer Wohnung verschiedene, teils explosive, Chemikalien festgestellt wurden (siehe auch Medieninformation 526 der PD Chemnitz vom 17.11.2023).

Spezialisten des Landeskriminalamtes hatten im Zusammenwirken mit der Feuerwehr in der Wohnung auch nicht transportfähige Chemikalien festgestellt. Daraufhin mussten die Bewohner des betreffenden Hauses sowie vier angrenzender Hauseingänge in Sicherheit gebracht werden.

Nach Abschluss der Evakuierungsmaßnahmen wurden durch drei gezielt ausgelöste Umsetzungen die nicht transportfähigen Substanzen am Abend und in der Nacht unschädlich gemacht. Im Zuge dieser Maßnahmen hatte sich ein Beamter des Landeskriminalamtes Verletzungen zugezogen. Er wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Gegen 00:30 Uhr konnten die Absperrmaßnahmen vor Ort wieder aufgehoben werden. (ju)

In Keller eingebrochen

Zeit: 15.11.2023, 11:00 Uhr bis 17.11.2023, 09:30 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(4394) Unbekannte Täter gelangten auf bisher nicht bekannte Weise in ein Mehrfamilienhaus in der Zietenstraße und in der Folge in das Kellergeschoß. Dort wurden insgesamt sechs Kellerabteile gewaltsam geöffnet und nach derzeitigem Ermittlungsstand Werkzeuge sowie ein Mountainbike entwendet. Der Stehlschaden beläuft sich auf geschätzt 700 Euro. Es entstand geringer Sachschaden. (HD)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Fußgängerin von Bus erfasst

Zeit: 17.11.2023, 16:50 Uhr



Ort: OT Zentrum

(4395) Eine 17-jährige Fußgängerin lief am späten Freitagnachmittag auf dem Gehweg rechtsseitig der Bahnhofstraße von der Zentralhaltestelle in Richtung Zwickauer Straße. Auf Höhe Bahnhofstraße 66 hatte die 17-Jährige die Absicht an der dortigen Lichtzeichenanlage, bei „grünem“ Lichtzeichen für Fußgänger, die Fahrbahn zu queren. Dabei beachtete sie den in gleicher Richtung auf der separaten Busspur fahrenden Omnibus der CVAG nicht und kollidierte mit diesem (Die Lichtzeichenanlage hat keinen regelnden Einfluss auf den Verkehr der Busspur).

Die 17-Jährige wurde dabei schwer verletzt und musste durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Aufgrund der eingeleiteten Gefahrenbremsung des Busfahrers (53) fiel eine 73-jährige Insassin gegen eine Haltestange und verletzte sich dabei leicht. Sie wurde vor Ort ambulant versorgt. Am Bus entstand Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro. (Mü)

Fußgänger angefahren

Zeit: 17.11.2023, 18:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4396) Der 24-jährige Fahrer eines Pkw Dacia parkte am Freitagabend sein Fahrzeug in der Fußgängerzone im Bereich Webergasse und wollte in Richtung Theaterstraße wegfahren. Zeitgleich befanden sich ein 30-jähriger Fußgänger mit seiner anderthalb Jahre alten Tochter in der Fußgängerzone auf der Straße Am Wall. Sie liefen aus Richtung Roter Turm kommend, in Richtung Webergasse. Der Dacia-Fahrer bemerkte offensichtlich die auf gleicher Höhe befindlichen Fußgänger nicht und fuhr diese an. Vater und Tochter wurden durch die Kollision leicht verletzt und ambulant in einem Krankenhaus behandelt. Der Dacia blieb unbeschadet. (Mü)

VW-Fahrer unter Alkoholeinfluss

Zeit: 17.11.2023, 23:50 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(4397) In der Nacht von Freitag auf Samstag fiel kurz vor Mitternacht einer Streifenbesatzung ein VW Touran auf, welcher die Lützowstraße in Schlangenlinien befuhr. Bei einer durchgeführten Kontrolle wurde Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein Vortest beim 47-jährigen, ukrainischen Fahrzeugführer, ergab einen Atemalkoholwert von 1,9 Promille. Daraufhin wurden eine Blutentnahme veranlasst, eine Anzeige gefertigt, der Führerschein sichergestellt und die Weiterfahrt unterbunden. (An)

In PKW eingebrochen

Zeit: 18.11.2023, 00:19 Uhr bis 03:15 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(4398) Unbekannte schlugen kurz nach Mitternacht bei einem auf dem Parkplatz der Ermafa-Passage abgestellten PKW Daimler-Chrysler eine Seitenscheibe ein. Es wurde ein auf dem Fahrersitz abgestellter Beutel mit diversen Gegenständen entwendet. Es entstand Sachschaden von geschätzt 500 Euro. Der Stehlschaden wurde mit 100 Euro angegeben. (HD)



Landkreis Mittelsachsen

Notstromaggregat entwendet

Zeit: 13.11.2023, 16:00Uhr bis 17.11.2023, 16:30Uhr
Ort: Freiberg

(4399) Unbekannte hebelten den Zaun zu einem Privatgrundstück in der Claußallee auf und brachen in einen Blechschuppen ein. Aus diesem wurde ein Notstromaggregat der Marke „Honda“ entwendet. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 200 Euro. Der Stehlschaden wurde mit 1.600 Euro angegeben. (HD)

Ausweichmanöver mit Folgen

Zeit: 17.11.2023, 12:00 Uhr
Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(4400) Der 70-jährige Fahrer eines Pkw Skoda befuhr die äußerst linke Fahrspur einen Kilometer vor dem Parkplatz Rossauer Wald in Richtung Dresden. Der Fahrverkehr stockte aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und mehrere Pkw bremsen stark ab. Daraufhin wechselte der Skoda-Fahrer auf die mittlere Fahrspur und geriet in den Sicherheitsabstand zwischen einen Pkw BMW und einen Pkw VW. Worauf der 40-jährige VW-Fahrer auf die rechte Fahrspur wechselte. Der Fahrer (m/55) eines Lkw Mercedes-Benz konnte nicht mehr bremsen und fuhr den VW auf. Der Pkw VW wurde durch den Aufprall gegen den Pkw Skoda geschoben, der wiederum gegen den Pkw BMW (m/42) stieß. Alle Beteiligten wurden leicht verletzt. Zum Gesamtsachschaden ist derzeit nichts bekannt. (ug)

Einbruch in Pkw – Täter durch Eigentümer gestellt

Zeit: 17.11.2023, 15:20 Uhr
Ort: Hainichen

(4401) In der Straße Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung warf ein männlicher Täter (18) mittels eines Steins die Seitenscheibe eines abgestellten Pkw Citroen ein, um einen darin befindlichen Rucksack zu entwenden. In Tatortnähe befand sich der Eigentümer (31) des Kfz. Dieser hörte den Einbruch, kam zu seinem Fahrzeug zurück, stellte den flüchtenden Täter und meldete den Sachverhalt über den Notruf. Gegen die polizeilichen Maßnahmen der eingetroffenen Beamten wehrte sich der Tatverdächtige. Des Weiteren wurden die Polizisten bedroht und beleidigt. Während der Maßnahmen kam eine zweite, Person hinzu und teilte mit, ebenfalls am Einbruch beteiligt gewesen zu sein. Beide Personen erwartet nun eine Strafanzeige. Der Gesamtsachschaden am Pkw beläuft sich auf rund 500 Euro.

In diesem Zusammenhang warnt die Polizei davor, Wertgegenstände und Taschen in abgestellten Fahrzeugen für jedermann sichtbar zurückzulassen. Dieben reichen oftmals wenige Sekunden, um an die Gegenstände in den Fahrzeugen zu kommen. (MD)

Brand einer Lagerhalle

Zeit: 17.11.2023, gegen 17:00 Uhr
Ort: Frankenberg OT Dittersbach



(4402) Aus bisher unbekannter Ursache kam es in einer Lagerhalle zum Brand eines abgestellten PKW. In der weiteren Folge griff das Feuer auf zwei weitere PKW und die Halle selbst über. Dabei wurden die drei Fahrzeuge vollständig zerstört und die Lagerhalle beschädigt. Für Teile der Lagerhalle bestand Einsturzgefahr. Die genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt. Menschen kamen nicht zu Schaden. Zur Klärung der Brandursache kommt am Samstag ein Brandursachermittler zum Einsatz. (HD)

Erzgebirgskreis

Zeugenaufruf nach Räuberischen Diebstahl

Zeit: 17.11.2023, 13:15 Uhr bis 17.11.2023, 13:45 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(4403) Am Freitagnachmittag kam es zu einem räuberischen Diebstahl im Kaufland Schwarzenberg. Ein Detektiv beobachtete zwei männliche Personen, ca. 185 groß, schwarze Haare, einmal mit Vollbart, dunkel bekleidet, beim Diebstahl von Elektrogeräten. Als er diese daraufhin anhielt und ansprach, wurde er weggestoßen und beide Täter flüchteten in Richtung Totenstein.

Wer kann Angaben zum Sachverhalt, den Personen oder deren Aufenthalt machen? Informationen nimmt das Polizeirevier Aue unter 03771 12100 entgegen. (An)